

Bad Säckingen, den 09.10.2014

## **"Kompetenzanalyse Profil AC an Realschulen" – Informationsbrief I**

*Liebe Eltern der Klasse 8c,*

wie Sie in der Information am Jahrgangselternabend erfahren haben, enthält der Stundenplan der 8. Klassen ein weiteres Unterrichtsfach: „Kompetenzanalyse Profil AC und individuelle Förderung an Realschulen“. Seit dem Schuljahr 2011/2012 wurde der erste Teil dieses Verfahrens an ausgesuchten Realschulen in Baden-Württemberg, auch an der Werner-Kirchhofer-Realschule, eingeführt. Nun ist dieses Verfahren mit einer anschließenden Förderung für alle Realschüler/innen in Baden-Württemberg verpflichtend. An unserer Schule wurden hierfür sieben Lehrkräfte ausgebildet.

In diesem ersten Elternbrief erhalten Sie Informationen zum Ablauf der Kompetenzanalyse im ersten Schulhalbjahr, in dem die unterschiedlichen Fähigkeiten Ihrer Kinder anhand von Gruppen-, Einzelaufgaben und Computertests festgestellt werden. Aus diesen Ergebnissen wird dann für jede/n Schüler/in ein individuelles Kompetenzprofil erstellt, welches u.a. die Grundlage für die Förderung im Laufe des zweiten Schulhalbjahres bildet.

### **1. Idee der Kompetenzanalyse**

Mit Hilfe der Kompetenzanalyse AC an Realschulen soll Ihr Kind dabei unterstützt werden, seinen beruflichen und persönlichen Weg zu gehen und sich seiner Stärken und Talente stärker bewusst zu werden. Wir möchten es nicht nur mit seinen fachlichen, sondern mit allen seinen Fähigkeiten kennenlernen. Um diese Fähigkeiten erfassen zu können, wurden von einem Projektbüro des Kultusministeriums für das Kompetenzanalyseverfahren spezielle Aufgaben und Tests entwickelt, die die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen oder einzeln erledigen. Mit ihm werden viele für die Berufsorientierung erforderlichen überfachlichen Kompetenzen (Methodenkompetenz / Personale Kompetenz / Soziale Kompetenz / Kognitive Basiskompetenz / Berufsfeldspezifische Kompetenz) abgedeckt.

Kurz gefasst: Mit dem Kompetenzanalyseverfahren wollen wir die Schülerinnen und Schüler so gut wie möglich unterstützen

- bei der Entfaltung ihrer Stärken,
- auf dem Weg in eine selbstständige Zukunft,
- beim Erlernen der notwendigen Fertigkeiten, damit sie in einer Ausbildung bestehen können,
- bei der Wahl des passenden Berufs.

### **2. Umsetzung der Kompetenzanalyse**

Bei der Bearbeitung der Einzelaufgaben und der Gruppenaufgaben werden die Schülerinnen und Schüler von uns Lehrkräften beobachtet. Wir schätzen anschließend die Leistungen mit Hilfe von speziellen Beobachtungsbögen ein. Die Tests erledigen die Schülerinnen und Schüler am Computer. Um ein abgerundetes Bild zu bekommen, schätzen die Schülerinnen und Schüler ihre Leistungen auch selbst ein und geben sich eine Bewertung.

Aus diesen drei Quellen (der Einschätzung der Lehrkräfte, dem Ergebnis der Tests am Computer und der Selbsteinschätzung der Schülerinnen und Schüler) wird für jede/n Achtklässler/in ein persönliches Kompetenzprofil erstellt. Mit ihm erhält Ihr Kind eine Rückmeldung zu seinen Stärken und sieht, wie es sich selbst und wie es von den Lehrkräften eingeschätzt wird.

Anhand des Kompetenzprofils werden wir mit den Schülerinnen und Schülern Rückmelde- sowie Fördergespräche durchführen und u.a. gemeinsam besprechen, in welche berufliche und schulische Richtung der Lebensweg Ihres Kindes gehen kann. Auch wollen wir gemeinsam überlegen, welche Unterstützung Ihr Kind durch die Lehrkräfte oder anderer Personen benötigt und woran es selbstständig arbeiten kann.

Aus diesem Gespräch heraus entstehen "Ziel- und Lernvereinbarungen" sowie ein „Förderplan“ für das 2. Halbjahr. Dementsprechend wird Ihr Kind im zweiten Schulhalbjahr zwei Fördermodule besuchen.

Bei der Erhebung und Speicherung der Daten werden alle datenschutzrechtlichen Vorschriften eingehalten. Das Kompetenzprofil wird ausschließlich als Basis für die Ausrichtung der individuellen Förderung an den Schulen genutzt. Darüber hinaus ist es Eigentum des Schülers/der Schülerin bzw. des/der Erziehungsberechtigten.

Die Erfahrungen mit dem Einsatz des Verfahrens im letzten Jahr zeigt, dass die Schülerinnen und Schüler die Aufgaben mit viel Spaß und großem Engagement erledigen. Sie sind stolz auf ihre Arbeitsergebnisse und auf "ihr eigenes" Kompetenzprofil.

### 3. Zeitlicher Ablauf der Kompetenzanalyse (Oktober 2014 – Ende Dezember 2014)

- a) Donnerstag, 09. Oktober 2014 (7. und 8. Stunde): **Einführungsdoppelstunde**
- b) Donnerstags 27.11., 04.12. und 11.12.2014 (jeweils 7. und 8. Stunde): **Computertests**
- c) Donnerstags 23.10., 06.11., 13.11., 20.11.2014 (jew. 13.45-17.00 Uhr): **Einzel- und Gruppenaufgaben**

#### **Wichtig:**

Für die Durchführung der **Einzel- und Gruppenaufgaben** wird Ihr Kind nur an **einem dieser vier Donnerstagnachmittage** von 13.45 – 17.00 Uhr in einer Gruppe von drei oder vier Schülern arbeiten. Der entsprechende Stundenplan und die Gruppeneinteilung werden mit der Klasse besprochen und im Klassenzimmer ausgehängt.

Weitere Informationen zur Kompetenzanalyse AC erhalten Sie auf der Seite des Kultusministeriums (<http://www.kultusportal-bw.de/Lde/Startseite/schulebw/Kompetenzanalyse+Profil+AC+RS>) und auf unserer Schulhomepage (<http://www.werner-kirchhofer-realschule.de/index.php/kompetenzanalyse-ac.html>)

Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit mit Ihrem Kind und verbleiben mit freundlichen Grüßen

*K. Maier* *N. Hermanns*  
(Kompetenzanalyse Profil AC – Durchführungsteam)

-----✂-----  
*Bitte geben Sie diesen Abschnitt Ihrem Kind bis spätestens Donnerstag, 16. Oktober 2014, ausgefüllt und unterschrieben für den/die AC-Lehrer/in mit.*

Ich habe das Informationsschreiben "**Kompetenzanalyse Profil AC an Realschulen – Informationsbrief I**" zur Kenntnis genommen.

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Klasse: 8c

\_\_\_\_\_  
*Datum*

\_\_\_\_\_  
*Unterschrift eines Erziehungsberechtigten*